

## Q Berlin - Rund 800 Gäste besuchten die Berliner Konferenz für Freiheit und Verantwortung

- Die Orientierungskonferenz hat sich als Format erfolgreich etabliert
- Key Note von Friedensnobelpreisträgerin Nadia Murad

**Berlin, 11. November 2019** „Wir brauchen geschützte Räume, um frei und unbefangene Ideen austauschen zu können. **Q Berlin** ist so ein Raum“, mit diesen Worten eröffnete die BBC-Moderatorin **Tristana Moore** am 7. November 2019 die dritte Q Berlin Konferenz in der Station Berlin. Zwei Tage lang diskutierten 15 nationale und internationale Experten gemeinsam mit rund 800 Gästen die großen Fragen unserer Zeit. Die Themen waren unter anderem Klimaschutz, Zivilverantwortung, künstliche Intelligenz, New Work und Urban Life. Ein emotionaler Höhepunkt war die bewegende Key Note von Friedensnobelpreisträgerin **Nadia Murad**, die von dem Schicksal ihres Volkes, der Jesiden, unter dem „Islamischen Staat“ sprach.

„Die positive Resonanz auf die diesjährige Q Berlin war überwältigend und ist sehr ermutigend. Das Konferenzformat, mit dem wir interessierte Menschen für die drängenden Fragen der Zeit begeistern, hat offensichtlich überzeugt. Wir nehmen den Schwung der vergangenen Woche mit und beginnen umgehend mit der Konzeption der vierten Ausgabe der Q Berlin im Jahr 2020“, so Burkhard Kieker, Geschäftsführer von visitBerlin.

Zu der hochkarätig besetzten Expertenrunde zählten bei der diesjährigen Q Berlin unter anderen der Berliner Stressforscher **Dr. Mazda Adli**, der über die Auswirkungen des Lebens in der Großstadt auf die psychische Gesundheit ihrer Bewohner gesprochen hat. **Dr. Friederike Otto**, Leiterin des Environmental Change Institute der Universität Oxford, stellte alarmierende Ergebnisse zum Thema Klimawandel vor. **Florian Illies**, Beststeller-Autor und Rowohlt-Verleger, warf die Frage auf, ob Kreativität durch künstliche Intelligenz ersetzbar ist. Die sogenannten **Q Immersions** führten die TeilnehmerInnen am zweiten Konferenz-Tag zu besonderen Orten, Unternehmen und Institutionen in der Stadt, um die Themen der Konferenz in Talks, Ausstellungen und Workshops zu vertiefen.

## **Q Berlin - Eine Initiative der Stadt Berlin**

Q Berlin feierte 2017 Premiere. In den vergangenen zwei Jahren sprachen bereits Friedensnobelpreisträger Muhammad Yunus, Stararchitekt Rem Koolhaas sowie Nighat Dad, Internetaktivistin aus Pakistan und die junge chinesische Multimedia-Künstlerin Cao Fei auf der Q Berlin. Mit ihren Ideen boten sie neue Perspektiven auf die drängenden Fragen der Gegenwart. Q Berlin wurde im Auftrag der Stadt Berlin initiiert. visitBerlin kuratiert und organisiert die Konferenz.

## **Bildmaterial und weitere Downloads**

### **Downloads**

- [Q Berlin – Rund 800 Gäste besuchten die Berliner Konferenz für Freiheit und Verantwortung \[.pdf 684.51 KB\]](#)







View PDF  
[about.visitBerlin.de](https://about.visitBerlin.de)